

21.07.2016

Kleine Anfrage 4974

der Abgeordneten Serap Güler und Gregor Golland CDU

Austragung eines innertürkischen Konfliktes in Nordrhein-Westfalen

Nach dem Putschversuch gegen die türkische Regierung in der Nacht vom 15. auf den 16. Juli 2016 haben hunderte in NRW lebende Türken und Türkeistämmige gegen die Militäraktion protestiert. Offenbar verliefen die nächtlichen Demonstrationen weitgehend friedlich.

In Gelsenkirchen aber randalierten nach der Demonstration am Morgen des 16. Juli etwa 150 mutmaßliche Anhänger des türkischen Ministerpräsidenten Erdogan an einem Jugendtreff in der Polsumer Straße und warfen Fensterscheiben ein, wie „Der Westen“ (16. Juli 2016, online) und „nrw-aktuell.tv“ (17. Juli 2016, Facebook) übereinstimmend berichten. Der Jugendtreff soll der Gülen-Bewegung nahestehen. Die Polizei war mit einem Großaufgebot vor Ort und konnte erst am Nachmittag den Einsatz beenden. Auch in Köln-Buchheim standen am 17. Juli mehrere Polizeibeamte aus Sicherheitsgründen vor dem Gymnasium Dialog – das ebenfalls als Gülen-Nah gilt –, da die Schule mehrere Drohungen erhalten habe.

Einen Zusammenhang zwischen der vorherigen Demonstration und den Zerstörungen soll es laut Polizei nicht geben. Dennoch kann es nicht angehen, dass ein innertürkischer Konflikt auf den Straßen Nordrhein-Westfalens ausgetragen wird.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Was ist konkret am 16. Juli 2016 vor dem türkischen Jugendtreff in Gelsenkirchen passiert? (Bitte polizeiliches Lagebild wiedergeben.)
2. Hat es am gleichen Tag oder in den folgenden Tagen weitere Ausschreitungen dieser Art in NRW gegeben? (Wenn ja, bitte Datum, Ort und Ablauf mitteilen.)
3. Wie bewertet die Landesregierung den Vorfall in Gelsenkirchen?

Datum des Originals: 20.07.2016/Ausgegeben: 21.07.2016

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

4. Ist es aus Sicht der Landesregierung hinnehmbar, dass ein innertürkischer Konflikt in NRW ausgetragen wird?
5. Welche Konsequenzen werden aus dem Vorfall gezogen bzw. inwieweit gibt es Bemühungen, die Täter ausfindig zu machen (Videomaterial ist ja in dem o.a. Bericht vorhanden)?

Serap Güler
Gregor Golland